

**Satzung über die Festsetzung der Hebesätze der
Ortsgemeinde Schopp
(Hebesatzsatzung)
vom 26.03.2024**

Aufgrund des § 24 Gemeindeordnung, in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 28. September 2010 (GVBl. S. 280), des § 25 Grundsteuergesetz vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794), des § 16 Gewerbesteuerengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 08.12.2010 (BGBl. I S. 1768) und des § 4 Kommunalabgabengesetz vom 20. Juni 1995 (GVBl. S. 175), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Februar 2011 (GVBl. S. 25), jeweils in der derzeit gültigen Fassung, hat der Gemeinderat der Ortsgemeinde Schopp in seiner Sitzung am 26.03.2024 folgende Hebesatzsatzung beschlossen:

**§ 1
Steuersätze der Realsteuern und der Hundesteuer**

Die Hebesätze für die Grundsteuern, für die Gewerbesteuer und die Hundesteuer werden für das Gebiet der Ortsgemeinde **Schopp** wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- | | |
|---|-----------|
| 1.1. für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 450 v. H. |
| 1.2. für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 518 v. H. |

2. Gewerbesteuer 406 v. H.

3. Hundesteuer

- | | |
|---------------------------------------|----------|
| 3.1. für den ersten Hund | 40,00 € |
| 3.2. für den zweiten Hund | 80,00 € |
| 3.3. für jeden weiteren Hund | 120,00 € |
| 3.4. für den ersten gefährlichen Hund | 400,00 € |
| 3.5. für weitere gefährliche Hunde | 800,00 € |

**§ 2
In-Kraft-treten**

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2024 in Kraft, gleichzeitig tritt die Hebesatzsatzung vom 21.03.2023 außer Kraft.

Schopp, 26.03.2024

gez. Dr. Klaus Nahlenz
Ortsbürgermeister